

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 140 (2014)
Heft: 6

Artikel: Fragezeichen
Autor: Hava, Ludek Ludwig
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-946934>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fragezeichen

Stellen Sie sich vor, Sie bewerben sich um eine sehr, sehr hohe Position. Sie haben jedoch eine schwierige Vergangenheit und dazu folgende Einträge in Ihrer Akte: ❶ Sie gelten quasi als Initiator des Steuerbetrugs. Noch heute tauchen Sie in Dokumentarfilmen als Buhmann auf. — ❷ Sie stehen unter Verdacht, sehr geheime Daten an ausländische Behörden ohne jegliche Bewilligung weitergeleitet zu haben. — ❸ Sie waren nachweislich in illegale Finanzmanipulationen verwickelt. — ❹ Sie waren in der Vermögensverwaltung tätig. Dies bei einer Bank, die vom Staat gerettet werden musste. — ❺ Als Ausländer haben Sie einen Draht zu der Konkurrenz, die dem Unternehmen international schaden könnte. — ❻ Sie stehen in der Kritik der Öffentlichkeit. Und so weiter. Nun? Hätten Sie den Mut und die Nerven, sich um einen systemrelevanten Job zu bewerben? Kaum. Der Brite Mark Branson denkt da anders. Er sagt: «Um Investment-Banking richtig zu verstehen, muss man einmal drinnen gewesen sein ...» Punkt. Und so wird er neu-

er Chef der Bankenaufsicht. Hall of Fame or Hall of Shame? Beides. Denn nur selten merkte eine Epoche, ausser der heutigen, welchen Fortschritt sie nicht gemacht hatte.

LUDEK LUDWIG HAVA

Fragen Sie die Direktion

Fahrgast: Kondukteur, einige WCs...

Reisezugbegleiter: Diese Bezeichnung ist nicht mehr gültig.

Pardon, Schaffner?

Noch gehören wir nicht zur DB.

Zugchef?

Ich bin nicht Zugchef.

Was sind Sie denn dann?

Die korrekte Anrede im Zuge der Anpassung an den europäischen Standard lautet: Reisezugbegleiter.

Okay, Herr Reisezugbegleiter, eine Durchgangstüre ist defekt.

Sagten Sie nicht etwas von WCs?

Sicher, aber das ist noch nicht alles.

Ja und? Dafür sind wir nicht zuständig.

Aber Sie sind der einzige Zugverantwortli-

che in diesem Zug. Der Lokomotivführer hat wohl kaum ...

Triebfahrzeugführer nennt sich das heutzutage, kurz Tf.

Okay, was beinhaltet denn Ihr Aufgabenbereich?

Wir beraten Fahrgäste in den Zügen, beantworten Fragen, sind verantwortlich für die Qualität in den Zügen wie Komfort, Klima, Sauberkeit, Platzangebot, gehen auf Kundenreaktionen ein ...

Ach, dann sind Sie auch zuständig für defekte WCs?

Nein, wir sind aktiv im Störungsmanagement und setzen die Sicherheitsstandards um.

Verstehe nur Bahnhof.

Wir leiten sämtliche Vorkommnisse weiter an den Zugchef, welcher die erforderlichen Massnahmen weiterleitet.

Zum Reparaturservice, welcher den Schaden entgegennimmt und irgendwann einen Monteur vorbeischieckt?

Die Reparaturmeldungen werden zentral erfasst und nach Dringlichkeit koordiniert, um die zuständigen Fachleute gezielt, rational und logistisch-effizient einzusetzen.